Stand: 15.12.2025 10:24:51

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/15520

"Bayern barrierefrei: Mehr Sicherheit für Menschen mit Behinderungen durch Markierungen von Anhaltepunkten auf den Bahnsteigen des öffentlichen Nah- und Fernverkehrs"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/15520 vom 16.02.2017
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/16192 des WI vom 23.02.2017
- 3. Beschluss des Plenums 17/16380 vom 06.04.2017
- 4. Plenarprotokoll Nr. 101 vom 06.04.2017



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

16.02.2017 **Drucksache** 17/15520

Antrag

der Abgeordneten Ludwig Hartmann, Katharina Schulze, Kerstin Celina, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Jürgen Mistol, Gisela Sengl, Christine Kamm, Ulrich Leiner, Claudia Stamm und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Bayern barrierefrei: Mehr Sicherheit für Menschen mit Behinderungen durch Markierungen von Anhaltepunkten auf den Bahnsteigen des öffentlichen Nah- und Fernverkehrs

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, über den Stand der bereits umgesetzten Maßnahmen und die Planung der zukünftigen Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit für blinde und sehbehinderte Menschen im öffentlichen Nah- und Fernverkehr zu berichten.

Der Bericht soll dabei folgende Punkte umfassen:

- Ergebnisse von Gesprächen mit den zuständigen Verkehrsträgern und den kommunalen Spitzenverbänden zur Verbesserung der Sicherheit für sinnesbehinderte Menschen im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV).
- Den Stand der Maßnahmen zur Verbesserung der Orientierung auf Bahnsteigen und in Bahnhöfen, z.B. durch die Markierung fester Einstiegs- und Haltepunkte für den U-Bahn und S-Bahnverkehr.

Begründung:

Für Menschen mit Behinderungen ist der Einstieg in Züge bzw. S-Bahn-Waggons nicht leicht zu meistern und führt immer wieder zu Gefahrensituationen. Blinde oder hochgradig sehbehinderte Personen müssen sich z.B. den Weg zur Tür häufig erst ertasten, so dass sie nicht rechtzeitig einsteigen können bzw. zu nah an den bereits abfahrenden Zug geraten. Auch Menschen mit Gehbehinderungen haben oft Schwierigkeiten, relativ schnell zur nächsten offenen Tür der Bahnen im öffentlichen Nah- und Fernverkehr zu gelangen. Eine klare Markierung von Ein- und Ausstiegspunkten auf den Bahnsteigen erleichtert den Betroffenen die Orientierung und hilft so, unnötige Gefahrensituationen zu vermeiden.

Im Rahmen von "Bayern barrierefrei 2023" hat sich die Staatsregierung das Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2023 Barrierefreiheit im gesamten öffentlichen Raum umzusetzen. Die selbständige und sichere Bewegungsfreiheit von Menschen mit Behinderungen in öffentlichen Verkehrsmitteln ist eine wesentliche Voraussetzung für deren Teilhabemöglichkeit.

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

23.02.2017 Drucksache 17/16192

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

Antrag der Abgeordneten Ludwig Hartmann, Katharina Schulze, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Drs. 17/15520

Bayern barrierefrei: Mehr Sicherheit für Menschen mit Behinderungen durch Markierungen von Anhaltepunkten auf den Bahnsteigen des öffentlichen Nah- und Fernverkehrs

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass in Satz 1 vor den Wörtern "über den Stand" die Wörter "dem Landtag" eingefügt werden.

Berichterstatter: Markus Ganserer
Mitberichterstatter: Eberhard Rotter

II. Bericht:

- Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 61. Sitzung am 23. Februar 2017 beraten und einstimmig mit der in I. enthaltenen Änderung Zustimmung empfohlen.

Erwin Huber Vorsitzender



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

06.04.2017 Drucksache 17/16380

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Ludwig Hartmann, Katharina Schulze, Kerstin Celina, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Jürgen Mistol, Gisela Sengl, Christine Kamm, Ulrich Leiner, und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Drs. 17/15520, 17/16192

Bayern barrierefrei: Mehr Sicherheit für Menschen mit Behinderungen durch Markierungen von Anhaltepunkten auf den Bahnsteigen des öffentlichen Nah- und Fernverkehrs

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über den Stand der bereits umgesetzten Maßnahmen und die Planung der zukünftigen Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit für blinde und sehbehinderte Menschen im öffentlichen Nah- und Fernverkehr zu berichten

Der Bericht soll dabei folgende Punkte umfassen:

- Ergebnisse von Gesprächen mit den zuständigen Verkehrsträgern und den kommunalen Spitzenverbänden zur Verbesserung der Sicherheit für sinnesbehinderte Menschen im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV).
- Den Stand der Maßnahmen zur Verbesserung der Orientierung auf Bahnsteigen und in Bahnhöfen, z.B. durch die Markierung fester Einstiegs- und Haltepunkte für den U-Bahn- und S-Bahnverkehr.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote

Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote: Ich rufe also den Tagesordnungspunkt 3 auf:

Abstimmung

über eine Europaangelegenheit und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der

Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Bevor ich über die Liste abstimmen lasse, möchte ich Sie noch darauf hinweisen, dass der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen in seiner Sitzung am Dienstag das unter Nummer 1 aufgeführte öffentliche Konsultationsverfahren zu einer multilateralen Form der Beilegung von Investitionsstreitigkeiten abschließend beraten und empfohlen hat, die auf Drucksache 17/16301 ausgedruckte Stellungnahme abzugeben. Ergänzend schlägt er vor, in den Beschluss den Satz "Die Stellungnahme wird unmittelbar an die Europäische Kommission übermittelt" aufzunehmen. Die Beschlussempfehlung und das Abstimmungsverhalten der Fraktionen sind in der aufgelegten Liste aufgeführt.

Wir kommen zur Abstimmung. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme des jeweils maßgeblichen Ausschussvotums entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und vom BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Gibt es Gegenstimmen? – Das ist nicht der Fall. Gibt es Enthaltungen? – Auch nicht. Dann übernimmt der Landtag die Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratende Europaangelegenheit und Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)

Es bedeuten:

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder

Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss

(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder

Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss

(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Europaangelegenheit

 Beteiligung am Konsultationsverfahren der Europäischen Union Handel:

Öffentliche Konsultation zu einer multilateralen Reform der Beilegung von Investitionsstreitigkeiten

21.12.2016 - 15.03.2017

Drs. 17/15685, 17/16301 (G) [X]

Gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO:

Abweichendes Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	ENTH	A	A

Anträge

 Antrag der Abgeordneten Helga Schmitt-Bussinger, Stefan Schuster, Arif Taşdelen u.a. SPD
 Verantwortung des Freistaates bei Erhalt und Frinnerungskonzent

Verantwortung des Freistaates bei Erhalt und Erinnerungskonzept von Zeppelintribüne und Zeppelinfeld

Drs. 17/14535, 17/16062 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bürgerschaftliches Engagement an Schulen fördern I – Landesweite Koordinierungsstelle für die Umsetzung der Lehr- und Lernmethode des Service Learning/Lernen durch Engagement an Schulen auf den Weg bringen Drs. 17/14701, 17/16083 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A		Α

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bürgerschaftliches Engagement an Schulen fördern II – Qualitätsstandards des Service Learning/Lernen durch Engagement sichern Drs. 17/14702, 17/16084 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A		A

 Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Inge Aures, Kathi Petersen u.a. SPD Staatliche Nachlassimmobilien – Eigentum verpflichtet I: Kommunikation verbessern Drs. 17/15125, 17/16193 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		A	ENTH

 Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Inge Aures, Kathi Petersen u.a. SPD Staatliche Nachlassimmobilien – Eigentum verpflichtet II: Kommunalen Handlungsspielraum erweitern Drs. 17/15126, 17/16194 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		A	A

 Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Inge Aures, Kathi Petersen u.a. SPD Staatliche Nachlassimmobilien – Eigentum verpflichtet III: Ursachen auf den Grund gehen Drs. 17/15127, 17/16196 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

8. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Verlagerung der Autobahndirektion Südbayern nach Deggendorf sinnvoll gestalten

Drs. 17/15132, 17/16190 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		ENTH	Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Anerkennung von im Ausland erworbenen Bildungsnachweisen auch für Arbeitsplatzbewerber und -bewerberinnen ermöglichen Drs. 17/15133, 17/16085 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bahnausbau nach Prag Drs. 17/15198, 17/16191 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Mütze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Finanzierung des Mittelstands weiter ermöglichen – Finanzmarktregulierung für kleine und regionale Banken anpassen Drs. 17/15378, 17/16197 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	A	Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Kein Abriss von Gundremmingen Block B unter einem beladenen Brennelemente-Becken und bei Weiterbetrieb von Block C Drs. 17/15379, 17/16186 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Ludwig Hartmann, Katharina Schulze, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Bayern barrierefrei: Mehr Sicherheit für Menschen mit Behinderungen durch Markierungen von Anhaltepunkten auf den Bahnsteigen des öffentlichen Nah- und Fernverkehrs
 Drs. 17/15520, 17/16192 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	a

 Antrag der Abgeordneten Ludwig Hartmann, Katharina Schulze, Dr. Christian Magerl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Reduzierung der Feinstaub- und Stickoxidbelastung in Bayern Drs. 17/15523, 17/16188 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z		Z

15.	Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Josef Zellmeier, Dr. Florian Herrmann, Norbert Dünkel u.a. und Fraktion (CSU) Erkenntnisse aus der gemeinsamen Übung von Polizei und Bundeswehr Drs. 17/15812, 17/16151 (G)			
	Auf Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Votum des mitberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				A
16.	Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert u.a. und Fraktion (SPD) Gemeinsame Terrorismusabwehr-Exercise (GETEX) Drs. 17/15841, 17/16149 (E)			
	Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
17.	Dringlichkeitsantrag d Thomas Gehring u.a.		arina Schulze, Ludwig IS 90/DIE GRÜNEN)	Hartmann,

FREIE WÄHLER

FREIE WÄHLER

Α

Z

GRÜ

GRÜ

Z

Z

Keine schleichende Militarisierung der Innenpolitik

SPD

SPD

Z

Α

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

Drs. 17/15842, 17/16145 (A)

hinsichtlich Nr. 1 des Antrags

hinsichtlich Nr. 2 des Antrags

CSU

CSU

Α

Α

 Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD Ausspähungsversuche durch die türkische Regierung in Bayern Drs. 17/15643, 17/16150 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Expertenanhörung zum Sitzzuteilungsverfahren d'Hondt bei Kommunalwahlen im Freistaat Drs. 17/15943, 17/16126 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

Die CSU-Fraktion hat beantragt, das Votum "Zustimmung" zugrunde zu legen

Die SPD-Fraktion hat beantragt, das Votum "Zustimmung" zugrunde zu legen

 Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Hans-Ulrich Pfaffmann, Inge Aures u.a. SPD

Regelmäßige Information des Ausschusses über Auslandsreisen der Europaministerin

Drs. 17/15824, 17/16177

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

der den Antrag für erledigt erklärt hat.